



## HP Latex-Drucktechnologien

### Übersicht

Die im Hinblick auf den Umweltschutz konzipierten HP Latex-Drucktechnologien bieten Druckdienstleistern eine überzeugende Alternative für eine Vielzahl an Anwendungen im Außen- und Innenbereich. Die HP Latex-Tinten und HP Thermal Inkjet Technologie liefern dauerhafte, geruchsneutrale Ausdrücke<sup>1</sup> und eine gestochen scharfe und lebendige Bildqualität. Sie bieten hohe Anwendungsvielseitigkeit und Produktivität, sodass Druckdienstleister ihre Druckkapazitäten erhöhen und ihr Unternehmen ausbauen und gleichzeitig Umweltschäden minimieren können.

### Vielfältige Möglichkeiten für Anwendungen im Außen- und Innenbereich

HP Latex-Tinten ermöglichen langlebige und beständige Ausdrücke, die allen Witterungen widerstehen, mit einer gestochen scharfen und lebendigen Bildqualität, die jeder Prüfung standhält. Die Tinten liefern beeindruckende Ergebnisse auf zahlreichen Medienformaten – selbst auf kostengünstigen, ungestrichenen und lösungsmittelverträglichen Medien – und ermöglichen überwältigende und konsistente Ausdrücke auf den original HP Großformatmedien, die speziell für die HP Latex-Tinten konzipiert wurden.

Die HP Latex-Drucktechnologien können für eine Vielzahl von Anwendungen im Außen- und Innenbereich eingesetzt werden, angefangen von POP-Werbung, Straßen- und Gebäudewerbung bis hin zu Messedesign und Reklamewänden sowie Fahrzeugbeschriftung und Plakaten. Dank dieser Vielseitigkeit können Druckdienstleister die Wünsche ihrer Kunden noch besser erfüllen. Die mit HP Latex-Tinten erstellten Drucke für den Außenbereich erreichen unlaminiert eine Haltbarkeit von bis zu drei Jahren und sind auf zahlreichen Medien kratz-, schmutz- und wasserunempfindlich.<sup>2</sup>

### Drucken und Umweltschutz

Die innovativen, wasserbasierten HP Latex-Tinten bieten viele der Vorteile lösungsmittelbasierter Tinten, stellen dabei jedoch kein Risiko für Umwelt, Gesundheit und Sicherheit dar. Die mit HP Latex-Tinten erstellten, geruchsneutralen Ausdrücke<sup>1</sup> geben flüchtige organische Verbindungen nur in sehr kleinen Mengen ab. Zur Einhaltung der Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition ist keine spezielle Belüftung erforderlich. Darüber hinaus gibt es keine Anforderungen an Emissionszertifikate<sup>3</sup>, sodass die Druckumgebung vereinfacht wird. HP Latex-Tinten erfüllen eine Reihe von branchenweit führenden Zertifizierungen, darunter Nordic Swan, erzeugen während des Druckvorgangs kein Ozon und enthalten keine gefährlichen Luftschadstoffe.<sup>4</sup>

### Drucken mit höchster Geschwindigkeit und in höchster Qualität. Neue Produktivitätsebenen erreichen.

Mit der HP Wide Scan Printing Technology können neue Drucksysteme entwickelt werden, die bahnbrechende Druckgeschwindigkeiten<sup>5</sup> erreichen – für den

#### Pressekontakt:

Kristine Snyder, HP  
+ 1 949 548 4995  
kristine.snyder@hp.com

Dawn Brun  
Porter Novelli for HP  
+1 404 995 4508  
dawn.brun@porternovelli.com

HP Media Hotline  
+1 866 266 7272  
pr@hp.com  
www.hp.com/go/newsroom

Hewlett-Packard Company  
3000 Hanover Street  
Palo Alto, CA 94304  
www.hp.com

Außenbereich etwa 74 m<sup>2</sup>/Stunde und für den Innenbereich etwa 37 m<sup>2</sup>/Stunde.<sup>6</sup> Darüber hinaus ist keine tägliche manuelle Wartung erforderlich.<sup>7</sup> Wenn Druckdienstleister neue Produktivitätsebenen erreichen, profitiert das gesamte Business.

Die HP Wide Scan Printing Technology ist eine skalierbare Technologie für höchste Druckgeschwindigkeiten. Die Kombination aus mehreren 4,25-Zoll-Druckköpfen (108 mm) mit der Präzisionssteuerung für den Medienvorschub, bei der der HP-eigene optische Medienvorschubsensor (OMAS) eingesetzt wird, sorgt für neue Produktivitätsebenen.

Der OMAS ist eine proprietäre Technologie, mit der die Bewegung des Medienvorschubs zwischen Kennzeichnungsbereichen präzise und genau gesteuert werden kann. Dank verbesserter Genauigkeit kann die Streifenbildung (Banding) bei der Erstellung von Qualitätsausdrucken bei Höchstgeschwindigkeit minimiert oder sogar vollständig verhindert werden.

### **Wichtige Merkmale und Vorteile**

- Die mit HP Latex-Tinten erstellten Ausdrücke für den Außenbereich erreichen unlamiert eine Haltbarkeit von bis zu drei, laminiert bis zu fünf Jahren und sind auf zahlreichen Medien kratz-, schmutz- und wasserunempfindlich – eine mit lösungsmittelbasierten Tinten vergleichbare Leistung.<sup>2</sup>
- Die mit HP Latex-Tinten erstellten Ausdrücke für den Innenbereich sind im Fensterdisplay auf einer Vielzahl von Medien unlamiert bis zu fünf Jahre und laminiert bis zu 10 Jahre haltbar.<sup>8</sup>
- HP Druckköpfe für Großformate in Kombination mit den HP Latex-Tinten bieten eine umfangreiche Farbskala, die mit lösungsmittelbasierten Tinten vergleichbar ist, und ermöglichen so eine gestochen scharfe und lebendige Bildqualität. Dank der Konstruktion der HP Druckköpfe für Großformate können qualitativ hochwertige Ausdrücke mit hoher Druckgeschwindigkeit und einer Tintentröpfchengröße von nur 12 Picoliter produziert werden.
- HP Latex-Tinten produzieren geruchsneutrale Ausdrücke<sup>1</sup> und bieten sämtliche Vorteile beider Technologien. Die Ausdrücke eignen sich dank ihrer Haltbarkeit ideal für anspruchsvolle Anwendungen wie z. B. für Displays im Außenbereich, weisen dabei jedoch nicht den wahrnehmbaren Geruch auf, der die Anwendung im Innenbereich problematisch macht – eine Eigenschaft, die für lösungsmittelbasierte Tinten typisch ist.
- Die neue proprietäre HP Technologie zur Oberflächenbehandlung von Medien, die speziell für HP Latex-Tinten konzipiert wurde, umfasst eine umfangreiche Farbskala. Diese sorgt für Beständigkeit und gestochen scharfe, lebendige Bildqualität auf Materialien, die sich typischerweise nicht für den Druck mit lösungsmittelbasierten Tinten eignen, wie z. B. gewebtes Polyethylen mit hoher Dichte (HDPE) und Tyvek.
- HP Latex-Tinten bieten ein Optimum an Qualität und stellen die konsistente Leistung auf HP Großformatmedien sicher, die perfekt auf HP Latex-Tinten abgestimmt sind. Die HP Medien eignen sich sowohl für Anwendungen im Innen- als auch im Außenbereich und reichen von kostengünstigen, unbeschichteten Medien bis hin zu einer Vielzahl von Spezialmedien. Zu den HP Großformatmedien zählen auch verschiedene wiederverwertbare Bedruckstoffe.<sup>9</sup>
- Die ungefährlichen HP Latex-Tinten werden laut Transportbestimmungen

gesundheitsgefährdende Stoffe bezeichnet, nicht mit Warnhinweisen versehen und nicht als gefährlicher Abfall eingestuft.<sup>10</sup> Die Tinten sind nicht entflammbar und nicht brennbar.

- Das neue, innovative Design der Tintenpatrone mit einem wiederverwertbaren Behälter aus Karton und minimalem Materialeinsatz reduziert Umweltschäden.
- Die HP Wide Scan Printing Technology ist eine skalierbare Highspeed-Technologie, die aus mehreren HP Druckköpfen für Großformate und dem proprietären HP OMAS (Optical Media Advance Sensor) besteht. Diese Kombination ermöglicht das Erstellen von Ausdrucken für den Außenbereich bei einer Geschwindigkeit von etwa 74 m<sup>2</sup>/Stunde und für den Innenbereich von etwa 37 m<sup>2</sup>/Stunde.
- Die HP Druckköpfe für Großformate unterstützen eine Tröpfchenfrequenz von bis zu 24 KHz. Jeder HP Druckkopf für Großformate enthält zwei Tintenfarben und 1.200 Düsen pro Zoll bzw. 10.560 Düsen pro Druckkopf und sorgt so für eine präzise und genaue Tröpfchenplatzierung bei hoher Druckgeschwindigkeit.
- Im Gegensatz zu Drucksystemen mit lösungsmittelbasierten Tinten verwenden die HP Drucksysteme wasserbasierte HP Latex-Tinten und HP Druckköpfe für Großformate, für die eine tägliche manuelle Wartung nicht erforderlich ist.<sup>7</sup> Separate Druckköpfe können durch den Benutzer ausgetauscht werden, sodass keine Ausfallzeiten und Kosten für Servicecalls anfallen. Die HP Latex-Tinten sind so konzipiert, dass zur Erhaltung der Druckkopfleistung der einwandfreie Zustand der Düsen überwacht wird, um den zuverlässigen Betrieb sicherzustellen, der für einen reibungslosen Workflow entscheidend ist.
- Die HP Latex-Tinten trocknen vollständig im Drucker und erzeugen so eine haltbare Schicht auf dem Druckmedium. Ausdrücke können direkt aus dem Drucker weiterverarbeitet und verpackt werden.
- HP integriert Qualität und Zuverlässigkeit in jede neue Innovation. Die original HP Latex-Tinten, die HP Wide Scan Printing Technology und die original HP Großformatmedien wurden als System gemeinsam konzipiert, konstruiert und getestet, um den zuverlässigen Betrieb sicherzustellen, der für reibungslose Workflows entscheidend ist.

### Weitere Informationen

Weitere Informationen zum HP Portfolio für die Grafikindustrie finden Sie unter [www.hp.com/go/graphicarts](http://www.hp.com/go/graphicarts)

### Preise und Verfügbarkeit

Die ersten Drucker, die die HP Latex-Drucktechnologie einsetzen, werden im Mai auf der Drupa vorgestellt. Preis und Verfügbarkeit werden zu diesem Zeitpunkt bekannt gegeben.

<sup>1</sup> Drucker, die HP Latex-Tinten einsetzen, verwenden ein internes Heizsystem, um die Latex-Polymer-Schicht zu trocknen und auszuhärten. Einige Druckstoffe weisen ggf. einen Eigengeruch auf.

<sup>2</sup> Die Werte für Haltbarkeit sowie für Kratz-, Schmutz- und Wasserunempfindlichkeit basieren auf Einschätzungen des HP Image Permanence Lab. Tests zur Haltbarkeit von Displays gemäß SAE J1960 unter Verwendung von HP Latex- und Solvent-Tinten auf verschiedenen Druckmedien (einschließlich HP Medien); in einer vertikalen Displayausrichtung unter simulierten Bedingungen im Außenbereich bei unterschiedlichen Klimaverhältnissen, einschließlich direkter Sonneneinstrahlung und Wassereinwirkung; Leistung kann je nach Umgebungsbedingung unterschiedlich ausfallen. Tests zur Kratz-, Schmutz- und Wasserunempfindlichkeit unter Verwendung von HP Latex- und Solvent-Tinten auf einer Vielzahl von HP



Medien. Haltbarkeit von laminierten Displays unter Verwendung des Laminats Neschen Solvoprint Performance Clear 80. Ergebnisse können je nach Medienleistung abweichen.

<sup>3</sup> Bei Verwendung von HP Latex-Tinten ist zur Einhaltung der U.S. OSHA Anforderungen hinsichtlich der Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und flüchtige organische Verbindungen keine spezielle Belüftung erforderlich. Die Installation von Belüftungsgeräten liegt im Ermessen des Kunden – seitens HP liegen keine speziellen Empfehlungen vor. Für Tinten, die flüchtige organische Verbindungen nur in sehr geringer Menge abgeben, gelten keine Anforderungen hinsichtlich der Emission. Kunden sollten die gesetzlichen Anforderungen und Bestimmungen berücksichtigen.

<sup>4</sup> Basierend auf Tintenzusammensetzung und Drucktechnologie sind keine Ozonemissionen zu erwarten; gefährliche Luftschadstoffe gemäß US-Environmental Protection Agency Method 311.

<sup>5</sup> In der Preis-Leistungs-Kategorie, die für Drucker mit HP Latex-Drucktechnologien vorgesehen ist

<sup>6</sup> Druckgeschwindigkeit für Ausdrücke im Außenbereich basierend auf unidirektionalem 2-Pass-Druckmodus, Druckgeschwindigkeit für Ausdrücke im Innenbereich basierend auf unidirektionalem 4-Pass-Druckmodus.

<sup>7</sup> Drucker mit HP Wide Scan Printing Technology setzen vollautomatische Test- und Wartungssysteme für Druckköpfe ein.

<sup>8</sup> Haltbarkeit von Fensterdisplays im Innenbereich gemäß HP Image Permanence Lab auf verschiedenen Medien (einschl. HP Medien). Die Angaben von HP hinsichtlich des Fensterdisplays im Innenbereich basieren auf Daten, die anhand von Tests mit einer Xenon-Arc-Lichtquelle gewonnen wurden. Berechnungsgrundlage: 6.000 Lux/12 Stunden pro Tag. Haltbarkeit von laminierten Displays unter Verwendung des Laminats Neschen Solvoprint Performance Clear 80.

<sup>9</sup> Möglichkeiten zur Wiederverwertung sind derzeit nur begrenzt verfügbar. Kunden sollten die lokalen Recycling-Möglichkeiten nutzen.

<sup>10</sup> HP Latex-Tinten werden nicht als gefährlicher Abfall eingestuft. Kunden sollten die gesetzlichen Anforderungen und Bestimmungen berücksichtigen.

© 2008 Hewlett-Packard Development Company, L.P. The information contained herein is subject to change without notice. The only warranties for HP products and services are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty. HP shall not be liable for technical or editorial errors or omissions contained herein.

02/2008

